

# Inhalt

Darstellungstechnische Hinweise .....	1
<b>1 Einleitung .....</b>	<b>3</b>
1.1 Forschungsstand und Forschungsinteresse.....	4
1.2 Theorieangebot und Theorienutzung der Kanonforschung.....	10
1.2.1 Problematisierung der kanonwissenschaftlichen Begrifflichkeit .....	11
1.2.2 Kulturtheorien in der Kanonforschung: Kanon und Gedächtnis .....	20
1.3 Beschreibungsmöglichkeiten für Kanonisierung nach 1960.....	27
1.3.1 Theorien der Aufmerksamkeit .....	28
1.3.2 Publizität, Etabliertheit, Kanonizität .....	31
1.4 Beschreibungsebenen der Kanonisierungspraxis eines Verlags .....	35
1.4.1 Systemtheorie.....	35
1.4.2 Problematisierung der Beschreibung von Praxis .....	40
1.4.3 Bourdieus Theorie des literarischen Feldes .....	43
1.5 Die Rolle der Popularisierung für die Kanonisierung.....	49
1.6 Verwendete Quellen und Materialien .....	59
1.6.1 Produkte des dtv.....	60
1.6.2 Veröffentlichtes Material des dtv.....	62
1.6.3 Interviews und unveröffentlichte Verlagsunterlagen .....	67
1.6.4 Korrespondenzen und weiteres Material aus dem Nachlass Heinz Friedrichs .....	72
<b>2 Das Taschenbuch als Popularisierungsmedium .....</b>	<b>74</b>
2.1 Das Taschenbuch nach 1950.....	75
2.2 Diskursive Resonanzbedingungen I: Skepsis.....	80
2.2.1 Amerikanisierung.....	82
2.2.2 Kompetenzeinbußen der Literaturvermittler.....	87
2.2.3 Geänderte Mediennutzung .....	93
2.2.4 Vom Bildungsträger Buch zum Informationsmedium Taschenbuch ....	98

2.3	Diskursive Resonanzbedingungen II: Akzeptanz .....	105
2.3.1	Demokratisierung .....	106
2.3.2	Aufwertung des Lesers .....	108
2.3.3	Schutz vor Schmutz und Schund .....	110
2.3.4	Das zeitgemäße Buch und die Internationalisierung .....	111
2.4	Das Taschenbuch – ein Medienhybrid? .....	114
3	Der Deutsche Taschenbuch Verlag .....	118
3.1	Skizze der Gründungsgeschichte des dtv .....	118
3.1.1	Die Vorgeschichte des dtv .....	118
3.1.2	Die Besonderheit der Unternehmensstruktur des dtv .....	119
3.2	Die Profilbildung und Markenbildung des dtv .....	121
3.2.1	Das optische Auftreten des dtv .....	122
3.2.2	Namensgebung und Slogans des dtv .....	126
3.2.3	Die Verlagsphilosophie des dtv .....	130
4	Wie das Programm entsteht .....	139
4.1	Handlungsrahmen und Grundsätze des dtv .....	140
4.1.1	Gesellschafter .....	140
4.1.2	Konkurrenz .....	147
4.1.3	Medium Taschenbuch .....	151
4.1.4	Backlist .....	154
4.1.5	Herstellerische Aspekte .....	157
4.1.6	Pluralismus .....	161
4.2	Die literarästhetische Sozialisation Friedrichs und ihre Konsequenzen für das Programm .....	163
4.2.1	Werner Deubel und der Kanon der Lebensphilosophie .....	165
4.2.2	Die Gruppe 47 und die Solidarität der Generation .....	171
4.2.3	Die Konsequenzen für das Verlagsprogramm .....	178
4.2.4	Schwierige Autorenpflege. Der Fall Benn .....	185
5	Kanonreflexion und Programmgestaltung .....	194
5.1	Referenzkonsultation und Kanonbewusstsein im dtv .....	195
5.2	Die ‚Klassiker‘ .....	203
5.2.1	Klassiker und ihr Kanonstatus: Reflexionen im dtv .....	204
5.2.2	Konkurrenzsituation I: Reclams Universal-Bibliothek .....	208
5.2.3	Konkurrenzsituation II: Klassiker bei Rowohlt, Fischer, Goldmann ....	214
5.2.4	Gesamtausgaben im dtv .....	220

5.3	Klassiker-Reihen bei dtv .....	224
5.4	Bibliothek der Erstausgaben 1997–2007. Exemplarische Analyse.....	227
5.4.1	Konzeption und Profil der Reihe Bibliothek der Erstausgaben .....	227
5.4.2	Auswahl der Titel für die Bibliothek der Erstausgaben .....	229
5.4.3	Der Rezeptionskontext der Reihe Bibliothek der Erstausgaben .....	249
5.5	Die reflektierte Taschenbuchtauglichkeit einzelner Textsorten.....	253
5.6	Anthologien und Literaturgeschichten im dtv.....	258
5.6.1	„Epochen der deutschen Lyrik“ – Streit um Hilde Domin.....	261
5.7	Resonanzverstärkende Maßnahmen.....	266
5.7.1	Okkasionelle Rezeptionsblüte und publizistische Begleitmusik .....	267
5.8	Kooperation mit den Bildungsinstitutionen .....	271
5.9	Die Reflexion der Kanonisierungsmöglichkeiten des Mediums Taschenbuch .....	280
6	Symbolisches Marketing im dtv .....	286
7	Von der Popularisierung zur Diversifizierung.....	290
7.1	Die Sonderreihe (1962–1979).....	293
7.1.1	Konzeption und programmatisches Profil der Sonderreihe .....	294
7.1.2	Die Umschlaggestaltung der Sonderreihe .....	303
7.1.3	Die Sonderreihe als Schwellenphänomen .....	308
7.2	Die Neue Reihe (1980–1985) .....	309
7.2.1	Konzept und Profil der Neuen Reihe .....	309
7.2.2	Umschlaggestaltung der Neuen Reihe .....	311
7.3	Diversifizierung und Marketingorientierung: Zielgruppenreihen heute .....	313
7.3.1	Weltliteratur für Anspruchsvolle.....	314
7.3.2	Die Autorenbibliothek.....	322
7.3.3	Parallelausgaben im dtv: Das Beispiel Uwe Timm.....	327
	Farbblock.....	i–viii
8	Der Fall Böll .....	335
8.1	Böll und der dtv .....	335
8.1.1	Heinz Friedrichs Verhältnis zu Heinrich Böll.....	336
8.1.2	Böll-Titel im dtv.....	342
8.2	Positionierung Bölls im dtv .....	349
8.2.1	Positionierung Bölls in Werbe- und Umschlagtexten .....	350
8.2.2	Umschlaggestaltung der Böll-Titel im dtv .....	357

9	Die Kanonisierungspraxis des dtv.....	366
9.1	Problematisierung der Beobachtungsmethoden für Kanonisierungspraxis.....	366
9.2	Begrifflichkeit.....	367
9.3	Datenlage.....	368
9.4	Zur Auswahl der Registrationsmedien „Kindler“ und „Wilpert“.....	370
9.4.1	Kindlers Literatur Lexikon.....	372
9.4.2	Wilperts Lexikon der Weltliteratur.....	373
9.5	Der diachrone Vergleich.....	375
9.5.1	Erläuterungen zum Vorgehen.....	375
9.5.2	Erkenntnisgewinn durch die Auswertungen.....	378
9.6	Der synchrone Vergleich.....	379
9.6.1	Erläuterungen zum Vorgehen.....	379
9.6.2	Erkenntnisgewinn durch die Auswertungen.....	380
10	Kanonisierung im dtv 1961 bis 2008.....	381
10.1	Diachroner Vergleich der Programmanteile im dtv.....	381
10.2	Kanonisierungsgrad der dtv-Titel im diachronen Vergleich.....	385
10.3	Kanonisierung der dtv-Titel im diachronen Vergleich.....	388
10.4	Profile der nicht kanonisierten Literatur im dtv.....	394
11	dtv und Suhrkamp – Vergleich der Kanonisierungspraxis.....	397
12	Rückblick auf die Untersuchungskapitel.....	401
13	Taschenbuch, Verlag und Kanon – Zusammenfassung.....	405
13.1	Taschenbuch und Kanon.....	405
13.2	Klassiker im Taschenbuch.....	406
13.3	Die Rolle der Verlage für die Kanonisierung.....	407
14	Anschließende Fragestellungen.....	409

Anhang.....	413
Tabellen zu den Untersuchungskapiteln .....	413
Sämtliche Titel der Neuen Reihe dtv (1980–1985).....	413
Sämtliche Titel der Reihe Exempla Classica im Fischer Verlag (1960–1963) .....	415
Bestandslisten I und II der Bibliothek der Erstausgaben .....	418
Gemeinfreie Autoren in den Abiturthemen Deutsch Bayern und Baden-Württemberg 1990–2000 .....	422
Empfehlungen von Taschenbuchausgaben moderner Literatur für die Schule 1968 .....	425
Sämtliche Titel der Sonderreihe dtv.....	431
Die nicht kanonisierten Titel im dtv-Programm .....	435
Verzeichnis der zitierten Quellen.....	460
Archiv dtv .....	460
Bayerische Staatsbibliothek München .....	461
Veröffentlichte Quellen.....	467
Literaturverzeichnis .....	468
Verzeichnis der Abbildungen.....	481
Verzeichnis der Tabellen .....	485
Verzeichnis der Siglen .....	487
Register der Personen und Verlage.....	488
Dank.....	496